Main-Taunus-Schachvereinigung Hattersheim im Februar 1964

Rundbrief Nr. 129

Liebe Schachfreunde!

Zu Beginn des heutigen Rundbriefes, möchte ich Sie nochmals auf unsere MTS-Jahreshauptversammlung aufmerksam machen, die am 7. Marz 1964 in Ffm-Höchst, Gasthaus "Goldene Rose", Bolongarostr. 180, nachmittags 14.00 Uhr stattfindet.
In diesem Zusammenhang, erinnere ich Sie ebenfalls an die Bezahlung der Verbandsbeitrage für das erste Halbjahr 1964. Die Beitrage können noch am Tag der JHV und zwar vor Beginn derselbe entrichtet werden.

Ingozahlen

Die Vereine werden gebeten, an unseren Ingobearbeiter, Sfr. August Bauer, 623 Ffm.-Höchst, Otto-Ernst-Weg 28, die Turniertabellen Ihrer klubturniere (Vereinsturnier, Stadtmeisterschaft) aus dem Jahr 1963 zur Auswertung einzusenden. Auf Wunsch werden die Originaltabellen wieder zurückgegeben. Ich bitte Sie, diese Aktion zu unterstützen, damit möglichst alle aktive Spieler in der nachsten Zeit erfasst werden können. Im Laufe des Jahres werden wir einmal einen Artikel über den Sinn und Zweck der Ingozahlen bringen und das System der Errechnung derselben darlegen, damit auch unsere Schachspieler einmal über dieses Thema genau unterrichtet sind.

XVII. Hessischer Schachkongreß 1964

Der diesjahrige Schachkongreß des HSV findet nicht in Heppenheim, wie in Kassel beschlossen wurde, sondern nun in Hausen Kreis Offenbach statt. Die Turniere werden in der Zeit vom 22. bis 29. Marz ausgetragen. Am Abend des 29. Marz ist um 9.00 Uhr Siegerehrung und anschließend um 22.00 Uhr findet das Mitternachtsblitzturnier statt. Es wird in zwei Klassen gespielt und die Bedenkzeit Betragt pro Spieler 7 Minuten. Am Ostermontag findet der XVII. Hess.Kongreß seinen Abschluß durch die Jahreshauptversammlung. Beginn: 10.00 Uhr.
Nachdem der Kongreß fast vor unserer Tür stattfindet, bitte ich alle MTS-Vereine, durch einen recht zahlreichen Besuch Ihre Interessen bei der Jahreshauptversammlung wahrzunehmen. Wer nicht nach Hausen kann, wolle zu unserer MTS-Jahreshauptversammlung schon eine Vertreterbescheinigung mitbringen, so daß sein Stimmrecht von einem anderen Verein mitübernommen werden kann.

Spielplan:

Tag	Meister Turnier	Meister Vorturnier	Damen Meister Turnier	Jugend Meister Turnier	Haupt Turnier
So	8.00 h 1.R				
22.3	18.00 h 2.R				
Mo	8.00 h 3.R	8.00 h 1.R			
23.3.	16.00 h Hp.	15.00 h 2.R			
Di	8.00 h 4.R	8.00 h 3.R	8.30 h 1.R		
24.3.	15.00 h 5.R	16.00 h Hp.	15.00 h 2.R		
Mi	8.00 h 6.R	8.00 h 4.R	8.00 h 3.R	8.30 h 1.R	
25.3.	16.00 h Hp.	16.00 h Hp.	16.00 h Hp.	15.00 h 2.R	
Do	8.00 h 7.R	8.00 h 5.R	8.00 h 4.R	9.00 h Hp.	
26.3.	15.00 h 8.R	15.00 h 6.R	15.00 h 5.R	15.00 h 3.R	
Fr	9.00 h Hp.	9.00 h Hp.	9.00 h Hp.	9.00 h Hp.	
27.3.	14.00 h 9.R	14.00 h 7.R	14.00 h 6.R	14.00 h 4.R	15.00 h 1.R
Sa	9.00 h Hp.	9.00 h Hp.	8.00 h 7.R	8.00 h 5.R	8.00 h 2.R
28.3.	14.00 h 10.R	14.00 h 8.R	15.00 h 8.R	15.00 h 6.R	15.00 h 3.R
So	8.00 h 11.R	8.00 h 9.R	9.00 h Hp.	9.00 h 7.R	8.00 h 4.R
29.3.	15.00 h Hp.	15.00 h Hp.	14.00 h 9.R	15.00 h Hp.	15.00 h 5.R

Hauptturnier:

Wer an einer Teilnahme an dem Hauptturnier interessiert ist, muß seine Meldung bis zum Karfreitagvormittag 11.00 Uhr abgegeben haben. Die Meldungen sind an meine Adresse zu richten.
Wer eine Unterkunft benötigt, wolle dies beizeiten beim Quartiermeister, Herr Erwin Badenheim, 6053 Obertshausen/über Offenbach/Main, Postfach 264, anmelden.
Bei der Quartierbestellung sind sofort DM 10.-- auf das Postscheckkonto des Hessischen Schachverbandes Nr 686 11 Frankfurt/Main einzuzahlen. Bevor die Vorauszahlung nicht getätigt ist, wird kein Quartier bestellt noch vermittelt. Sobald wie sich der Teilnehmer bei seiner Ankunft in Hausen bei der Turnierleitung meldet, wird ihm der Betrag wieder zurückerstattet.
Bei der Auslosung am Karfreitagnachmittag 14.30 Uhr ist ein Nenngeld von DM 2.-- zu entrichten.
Samtliche entstehenden Unkosten gehen zu Lasten des Teilnehmers.

Wie erreichen Sie Hausen? Mit der Bundesbahn bis Offenbach/Main oder Mühlheim/Main und von hier mit dem Omnibus:Offenbach,Mühlheim,Lämmerspiel, Hausen,Obertshausen. Man kann auch in Offenbach auf die Strecke Offenbach-Oberroden umsteigen und bis Obertshausen fahren. Von Obertshausen sind es 15 Minuten Fußweg nach Hausen. Vom Hauptbahnhof Frankfurt/Main kann man mit der Straßenbahnlinie 16 bis Endstation fahren und mit dem Omnibus weiter nach Hausen.

Samtliche Veranstaltungen des Kongresses sowie auch die Jahreshauptversammlung finden in dem B ü r g e r h a u s der Gemeinde Hausen statt.

Anschriftenverzeichnis 1964/65

Die Vereine werden gebeten, mir bis zum 1. April 1964 einschl. Ihre Vorstandsanschriften bekanntzugeben.

Mannschaftsturniere 1963/64

Hess.Oberliga : Ergänzung zur 5. Spielrunde

	TEC Darmstadt	- Königsspringer Ffm.	4.0:4.0
7. Runde	Schachfreunde Ffm.	- TEC Darmstadt	3.0:5.0
	1876 Kassel	- Königsspringer Ffm.	5.5:2.5
	Grün-Weiß-Ffm.	- 1858 Giessen	3.5:4.5
	Höchst 1910	- Mainz 1909	1.0:7.0

Tabelleendstand von der Hess.Oberliga

Platz	V e r e i n	1	2	3	4	5	6	7	8	W-P	P-Pk.
1.	Schachfreunde Ffm.	---	3.0	4.5	4.0	6.0	6.0	5.5	4.5	5.5	33.5
2.	TEC Darmstadt	5.0	---	4.5	4.0	6.0	2.5	4.5	4.5	5.5	31.0
3.	Mainz 1909	3.5	3.5	---	5.0	4.0	4.5	5.5	7.0	4.5	33.0
4.	Königsspringer Ffm.	4.0	4.0	3.0	---	2.5	5.5	5.5	5.5	4.0	30.0
5.	1876 Kassel	2.0	2.0	4.0	5.5	---	3.5	6.5	5.0	3.5	28.5
6.	Grün-Weiß-Ffm.	2.0	5.5	3.5	2.5	4.5	---	3.5	5.5	3.0	27.0
7.	1858 Giessen	2.5	3.5	2.5	2.5	1.5	4.5	---	4.5	2.0	21.5
8.	1910 Höchst	3.5	3.5	1.0	2.5	3.0	2.5	3.5	---	0.0	19.5

Aufstiegsturnier zur Hess.Oberliga

1. Runde	Hanau	-	Rüsselsheim	5.5:2.5
	Herborn	-	Bensheim	7.0:1.0
2. Runde	Hanau	-	Herborn	3.0:5.0
	Rüsselsheim	-	Bensheim	5.0:3.0
3. Runde	Bensheim	-	Hanau	3.5:4.5
	Herborn	-	Rüsselsheim	5.0:3.0

Tabellenendstand

Platz	V e r e i n	1	2	3	4	W-Pk	- P-Pk
1.	SK Herborn	---	5.0	5.0	7.0	3.0	17.0
2.	SV Hanau	3.0	---	5.5	4.5	2.0	13.0
3.	SV Rüsselsheim	3.0	2.5	---	5.0	1.0	10.5
4.	Sfr. Bensheim	1.0	3.5	3.0	---	0.0	7.5

Damit ist die Lage für die Hess.Oberliga für die kommende Spielsaison geklart. Der SK 1910 Höchst und der SK 1858 Giessen steigen ab und der SK Herborn und der SV Hanau in die Hess.Oberliga auf.

Tabelleendstand von der Landesklasse Gruppe West

Platz	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	W-Pkt.	P.-Pkt.
1.	SV 1929 Rüsselsheim	---	5.5	4.0	4.5	6.0	4.0	6.0	5.5	8.0	35.5
2.	SK Langendernbach	2.5	---	4.5	5.0	3.5	5.0	4.0	4.5	4.5	29.0
3.	SV 1885 Wiesbaden	4.0	3.5	---	4.0	4.5	3.5	5.0	7.0	4.0	31.5
4.	SV 1920 Kelsterbach	3.5	3.0	4.0	---	3.5	5.5	4.5	4.5	3.5	28.5
5.	SV Bad Kreuznach	2.0	4.5	3.5	4.5	---	4.0	2.5	5.5	3.5	26.5
6./7.	SK 1925 Sindlingen	4.0	3.0	4.5	2.5	4.0	---	3.0	6.0	3.0	27.0
6./7.	SK Bauer Wiesbaden	2.0	4.0	3.0	3.5	5.5	5.0	---	4.0	3.0	27.0
8.	SV 1948 Biebrich	2.5	3.5	1.0	3.5	2.5	2.0	4.0	---	0.5	19.0

Die Gruppe West wurde in diesem Jahr sehr hart betroffen. Durch den Abstieg vom SK 1910 Höchst aus der Hess.Oberliga und weil der SV Rüsselsheim, als Meister der Gruppe West, nicht den Aufstieg schaffte, müssen aus der Gruppe West drei Vereine absteigen. Diese Tatsache betrifft unsere Sindlinger Schachfreunde recht bitter, zumal die Bilanz von 3 Wettkampf- und 27 Brettpunkten bestimmt nicht schlecht ist.

Nun zur Information nochmals die Tabellenendstande von den übrigen Gruppen der Landesklasse.

Gruppe "Ost"

Platz	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	W-Pkt.	P-Pkt.
1.	SV Hanau	---	5.0	2.5	5.5	6.0	6.0	4.0	5.0	5.5	34.0
2.	SK Königsspringer Ffm.	3.0	---	4.5	4.5	3.5	5.0	5.5	6.5	5.0	32.5
3.	SK Langen	5.5	3.5	---	4.0	5.0	3.0	4.0	5.0	4.0	30.0
4.	SV Svg. Offenbach	2.5	3.5	4.0	---	4.0	5.5	5.0	5.0	4.0	29.5
5.	SK 1924 Eberstadt	2.0	4.5	3.0	4.0	---	1.5	6.5	6.0	3.5	27.5
6.	SV Sfr.1921 Ffm. IIa	2.0	3.0	5.0	2.5	6.5	---	3.5	4.5	3.0	27.0
7.	SV Sfr. Michelstadt	4.0	2.5	4.0	3.0	1.5	4.5	---	3.5	2.0	23.0
8.	SV 1926 Neu-Jsenburg	3.0	1.5	3.0	3.0	2.0	3.5	4.5	---	1.0	20.5

Gruppe "Süd"

Platz	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	W-Pkt.	P-Pkt.
1.	SV SG Bensheim	---	4.5	3.5	4.0	4.0	4.5	4.5	5.5	5.0	30.5
2.	SV SG 1880 Offenbach	3.5	---	4.5	6.0	2.0	5.0	3.5	6.0	4.0	30.5
3.	SV 1926 Fechenheim	4.5	3.5	---	3.5	4.5	4.0	5.0	4.0	4.0	29.0
4.	SK 1875 Darmstadt	4.0	2.0	4.5	---	4.0	5.0	3.0	4.5	4.0	27.0
5.	SV Sfr.1921 Ffm. IIb	4.0	6.0	3.5	4.0	---	2.5	4.0	6.0	3.5	30.0
6.	SK Bad Homburg	3.5	3.0	4.0	3.0	3.5	---	4.0	5.0	3.0	28.0
7.	SK Steinheim	3.5	4.5	3.0	5.0	4.0	4.0	---	3.0	3.0	27.0
8.	SV Sfr. Heppenheim	2.5	2.0	4.0	3.5	2.0	3.0	5.0	---	1.5	22.0

Gruppe "Nord"

Platz	Verein	1	2	3	4	W-Pkt.	P-Pkt.
1.	SK Herborn	---	4.5	7.0	7.0	3.0	18.5
2.	SV Hermania Kassel	3.5	---	4.5	6.5	2.0	14.5
3.	SK Bad Hersfeld	1.0	3.5	---	4.5	1.0	9.0
4.	SK 1876 Kassel II	1.0	1.5	3.5	---	0.0	6.0

Von diesen drei Gruppen steigt jeweils der Tabellenletzte ab.

Bei uns in der MTS sind inzwischen die Mannschaftsturniere von der Bezirks- sowie A-Klasse Gruppe "Obermain" beendet worden. Vorerst einmal die Einzelresultaten.

Bezirksklasse Schlußrunde	1910 Höchst II	- Unterliederbach	3.0:5.0
	Flörsheim	- Hofheim	5.5:2.5
	Groß-Gerau	- Eppstein	7.0:1.0
	Kostheim	- Griesheim	5.0:3.0

A - Klasse Gruppe Obermain

6. Runde	Griesheim II	-	König Nied	1.0:7.0
	Königstein	-	Kriftel	5.0:3.0
	Sindlingen II	-	BSW Nied	2.5:5.5
	Unterliederbach II	-	Schwalbach	2.0:6.0
Schlußrunde	Griesheim II	-	Sindlingen II	3.0:5.0
	König Nied	-	Königstein	3.0:5.0
	Kriftel	-	Schwalbach	3.0:5.0
	BSW Nied	-	Unterliederbach II	5.0:3.0

A - Klasse Gruppe Untermain

6. Runde	Groß-Gerau II	-	Bischofsheim	5.0:3.0
	Trebur	-	Raunheim	5.5:2.5
	Rüsselsheim II	-	Flörsheim II	6.0:2.0
	Gustavsburg	-	Rüsselsheim III	3.0:5.0
7. Runde	Flörsheim II	-	Gustavsburg	4.0:4.0
	Kelsterbach II	-	Groß-Gerau	4.5:3.5
	Raunheim	-	Rüsselsheim II	2.5:5.5
	Bischofsheim	-	Trebur	2.0:6.0

Tabelleendstand von der Bezirksklasse

Platz	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	W-Pkt.	P-Pkt.
1.	SC 1921 Flörsheim	---	7.0	5.5	4.5	4.5	5.5	6.0	6.0	7.0	39.0
2.	SV Groß-Gerau	1.0	---	3.0	6.0	6.0	5.0	4.0	7.0	4.5	32.0
3.	SV 1921 Hofheim	2.5	5.0	---	2.0	5.5	3.0	7.0	6.0	4.0	31.0
4.	SC 1910 Höchst II	3.5	2.0	6.0	---	4.0	3.0	4.5	6.0	3.5	29.0
5.	SV SG Kostheim	3.5	2.0	2.5	4.0	---	5.5	5.0	5.0	3.5	27.5
6.	SC 1924 Unterliederbach	2.5	3.0	5.0	5.0	2.5	---	3.5	5.0	3.0	26.5
7.	SV 1934 Griesheim	2.0	4.0	1.0	3.5	3.0	4.5	---	6.5	2.5	24.5
8.	SV Svg. Eppstein	2.0	1.0	2.0	2.0	3.0	3.0	1.5	---	0.0	14.5

Zwei Absteiger stehen mit dem SV Griesheim und Eppstein fest. Ob es dabei bleiben wird, hängt davon ab, daß unser MTS-Mannschaftsmeister das Aufstiegsziel in die Landesklasse erreicht. Drücken wir einmal die Daumen, d es wahr wird und unsere Unterliederbach Schachfreunde, in ihrem Jubiläums jahr (40 Jahre), von dem Abstieg verschont bleiben.

Tabelleendstand von der A-Klasse Gruppe Obermain

Platz	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	W-Pkt.	P-Pkt.
1.	SC 1950 Königstein I	---	5.0	5.0	6.0	5.5	5.0	5.0	5.5	7.0	37.0
2.	SC 1961 König Nied I	3.0	---	5.5	4.5	7.0	5.5	7.0	6.0	6.0	38.5
3.	SV Sfr.Schwalbach I	3.0	2.5	---	4.0	5.0	5.0	5.5	6.0	4.5	31.0
4.	SV BSW Nied I	2.0	3.5	4.0	---	5.5	3.0	5.0	5.0	3.5	28.0
5.	SK 1925 Sindlingen II	2.5	1.0	3.0	2.5	---	5.0	5.0	5.0	3.0	24.0
6.	SV 1960 Kriftel I	3.0	2.5	3.0	5.0	3.0	---	3.0	5.0	2.0	24.5
7.	SV 1934 Griesheim II	3.0	1.0	2.5	3.0	3.0	5.0	---	5.5	2.0	23.0
8.	SC 1924 Unterliederbach II	2.5	2.0	2.0	3.0	3.0	3.0	2.5	---	0.0	18.0

Das wochenlange Kopf an Kopfrennen um die Siegespalme zwischen Königstein und König Nied fand in der Schlußrunde sein Ende. Fortuna lächelte diesma Königstein zu und half tüchtig mit bei der Erringung des Gruppensieges. M kann es quasi als gerechten Ausgleich betrachten, für das mannigfache Mißgeschick der Königsteiner in den letzten Jahren. Im Jahr 1955/56 mußte Königstein aus der Bezirksklasse absteigen und kehrt nun nach 8 Jahren wied in die Bezirksklasse zurück. Zu diesem Aufstieg gratulieren wir Königstei recht herzlich und wünschen für die neue Klasse alles Gute. Ein Lob gebührt auch dem SC 1961 König Nied für seinen zweiten Tabellenplatz. Wenn man bedenkt, daß der Club erst seit zwei Jahre besteht, so ist diese Leistung beachtlich.

Tabellezwischenstand von der A-Klasse Gruppe Untermain

1.	Rüsselsheim	II	6.5/38.0	5.	Kelsterbach	II	2.5/25.5
2.	Trebur	I	6.0/39.0	6.	Gustavsburg	I	2.5/23.0
3.	Raunheim	I	4.5/32.0	7.	Flörsheim	II	2.5/22.5
4.	Groß-Gerau	II	4.0/32.0	8.	Bischofsheim	I	2.0/24.0
				9.	Rüsselsheim	III	1.5/20.0

In der Untermaingruppe sind die Anwärter auf den Gruppensieg seit unserem letzten Bericht auf zwei zusammen geschrumpft. Heißer Favorit ist nun Rüsselsheim II und es ist kaum anzunehmen, daß die Mannschaft in der letzten Runde gegen Bischofsheim noch stolpern wird. Wenn ja! Dann wäre dies eine echte Sensation.

Für die zwei Gruppensieger von der A-Klasse wird hiermit folgende Anordnung bekanntgegeben. Bitte, sofort im Notizbuch notieren, es erfolgt in dieser Sache kein Anschreiben mehr von seitens unseres Turnierleiters, Schachfreund Mala.
Der Stichkampf um die Meisterschaft der A - Klasse wird auf den 15.März 1964 nachmittags 14.00 Uhr angesetzt und zwar nach Ffm.-Höchst, Gasthaus "Goldene Rose", Bolongarostr. 180. Die Turnierleitung liegt in den Händen von Schachfreund, Heinz U h r i g, SV 1910 Höchst.
Sollte der Wettkampf mit 4:4 Brettpunkten enden, so entscheidet die Berliner-Wertung. Ergibt auch diese Wertung Gleichstand, so wird der Stichkampf nochmals angesetzt.

Aufstiegsrunden zur Landesklasse Gruppe "West"

1. Runde	am 16.2.1964	"Lahn" Limburg	- Mainz-Mombach	3.5:4.5
2. "	" 1.3. "	Flörsheim	- "Lahn"Limburg	14.00 Uhr
3. "	" 15.3. "	Mainz-Mombach	- Flörsheim	14.00 Uhr

Hessische Jugend-Vereins-Mannschaftsmeisterschaft 1964

Die Resultaten der seither stattgefundenen Wettkämpfen lauten:

Heppenheim	- Königsspringer Ffm.	2.5:3.5	1. Runde
Kelsterbach	- Hailer-Meerholz	1.0:5.0	
Königsspringer	- Kelsterbach	3.5:2.5	2. Runde
Bauer Wiesbaden	- Heppenheim	4.5:1.5	
Kelsterbach	- Bauer Wiesbaden	4.0:2.0	3. Runde
Hailer-Meerholz	- Königsspringer Ffm.	6.0:0.0k	

Tabellezwischenstand

1. Hailer-Meerholz	2.0/11.0	3. Kelsterbach	1.0/7.5
2. Königsspringer Ffm.	2.0/ 7.0	4. Bauer Wiesbaden	1.0/6.5
		5. Heppenheim	0.0/4.0

Termine für den Monat März

1. März	Aufstiegsspiel Flörsheim - "Lahn" Limburg 14.00 Uhr
1. März	Endtermin zur Zahlung der Verbandsbeiträge 1.Halbjahr 1964
7. März	Jahreshauptversammlung der MTS in Ffm.-Höchst "Goldene Rose" nachmittags 14.00 Uhr
8. März	8. und Schlußrunde von der A-Klasse Gruppe Untermain
15. März	Aufstiegsspiel Mainz-Mombach - Flörsheim 14.00 Uhr
15. März	Stichkampf um den Meistertitel der A - Klasse in Ffm.-Höchst Gasthaus "Goldene Rose" nachmittags 14.00 Uhr
22. März	Beginn der Meisterturniere in Hausen Kreis Offenbach des Hess Schachverbandes
30. März	Ostermontag Jahreshauptversammlung des HSV in Hausen.Beginn: 10.00 Uhr. Bürgerhaus der Gemeinde Hausen.
1. April	Schlußtermin zur Abgabe der Anschriftenliste von den Vereinsvorstanden der MTS-Vereine

Allgemeine Nachrichten aus der MTS

Die Blindsimultan-Vorstellung des Deutschen Schachmeisters,Sigmund Wolk, beim SC 1910 Höchst an 6 Brettern endete; + 1 - 2 = 3. Es gewannen: Staller und Taschner, es remisierten; Dr.Mennicke, Pfarrer Roessler und Matzerath.

Es grüßt Sie

mit freundlichem Schachgruß
Ihr

Friedrich Stenner